

1800 Euro für Hospiz Pulheim

Bei der Benefizveranstaltung der Senioren-Union Pulheim wurden am Sonntag, 13. Oktober 2019, über **1800** Euro für Hospiz gesammelt. **Dr. Wolfgang Lerch**, Vorsitzender der Hospiz Pulheim, dankte allen Spendern. Die „Hospizstiftung Pulheim“ plant den Bau eines stationären Hospizes in Pulheim und ist deshalb für jede Spende, um dieses Ziel zu verwirklichen, sehr dankbar.

210 Besucherinnen und Besucher erlebten bei Kaffee und Kuchen einen schönen Nachmittag mit einem bunten Programm. Den Auftakt machte „**SinnersBlow**“ unter der musikalischen Leitung von **Annett Vauteck**. Über 20 Akteure erfreuten die Anwesenden mit Swing, Rock, Pop und Musicalmelodien.



Die Tanzdarbietungen des Tanzkorps der „**KG Pennebröder**“ waren eine Augenweide. Die Tanzfreude merkte man den Tänzerinnen an, und das Publikum spendete begeistert Applaus.



Klaus Strathmann zeichnete eine Zukunftsvision des Jahres 2030. Als zuständiger Gemeindefereferent für alle Pulheimer Pfarreien schilderte er mit viel Humor die Auswirkungen der Sparmaßnahmen. Sein Telefongespräch mit einer bayrischen Gemeindeangehörigen reizte alle zum Lachen.



Der Vorsitzende der Senioren-Union, **Siegbert Renner**, dankte allen Anwesenden für ihr Kommen, den Bäckereien Kayser und Voosen für die großzügige Kuchenspende, der Gärtnerei Engels für die Blumen und allen Helferinnen und Helfern. Er versprach, auch im kommenden Jahr wieder eine Benefizveranstaltung für Hospiz Pulheim zu organisieren.